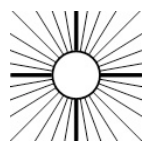


Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi

vom 28. März 2015 in Nürnberg



Gemeinschaftstreffen in der Liebemystik zu unserem HERRN, JESUS CHRISTUS,
nächstes Treffen am Samstag, 25. April 15, um 14.00 Uhr
Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19.

Anschließend, nach tiefer Hingabe zu unserem Himmlischen VATER, erklären wir, auf Sein WORT, welches in jedem Kind ist, zu lauschen und die Heilgabe zu entwickeln.

Göttliche Offenbarung aus der Geduld

Kraftvoll und doch zart strahlt Meine Sonne in eure Herzen. Meine geliebten Söhne, Meine geliebten Töchter, ICH habe euch hier zusammengeführt, damit ihr Meinem liebenden WORT lauscht, es in eurem Herzen bewegt und neu gestärkt wieder eure Heimreise an euren irdischen Bestimmungsort antretet. Euer Sein ist bei Mir und soll immer bei Mir sein, dort, woher ihr eure Kraft bekommt, dort, wo euer wahres Zuhause ist.

„Mein Kind, ICH liebe dich“, so habt ihr eben gesungen und eure Herzen sind in Liebe erblüht zu Mir, zu euren Geschwistern, aber auch zur Schöpfung. Die Liebe hat euch erfasst und ist euer Begleiter. So lasst euch tief hineinsinken in das Meer der Liebe! Ihr seid geborgen und geschützt. Zärtlich berühre ICH euer Haupt und ein Lächeln erscheint auf eurem Antlitz. Geistig legt ihr euren Kopf an Meine Brust, schaut zu Mir auf und sagt: „VATER, hier bin ich, Dein Kind. Führe Du mich, HERR!“ Und ICH antworte: „Auch ICH liebe dich!“, und tiefer durchdringt Meine Liebe euer ganzes Sein.

Ströme der Liebe breiten sich aus, berühren eure Herzen, umgeben euch und hüllen euch kraftvoll und stark ein. Immer mehr lässt der Mensch sich fallen. Tiefer und tiefer fällt er in die Unendlichkeit Meiner Liebe. Ihr spürt, wie alles Menschliche zurückweicht und sich die Empfindung der himmlische Liebe in euch und um euch ausbreitet. Berührt einander mit dieser Liebe! Über diesen Raum hinaus habt ihr euch mit unzähligen Lichtboten verbunden und Meine Liebe strömt, sie fließt dorthin, wo sie gebraucht wird. Unzählige Engel tragen sie dorthin, wo ihr mit euren Gedanken weilt, wo ihr euren Geschwistern in Liebe beisteht, ob auf dem Erdenrund oder in den jenseitigen Reichen. Unzählige Meiner Kinder wirken mit, damit die Liebe immer mehr Herzen erfasst.

Ja, eure Herzen sind erblüht. Aus einer Knospe in eurem Inneren hat sich eine wunderbare Blume entwickelt, die duftet und blüht. Es ist der Himmel, der in euch Einzug hält, der Himmel mit seiner Freude, mit seinem Licht und seiner Liebe. Ihr schaut vom Menschlichen weg auf Mich, Der ICH in strahlendem Glanz vor euch stehe und zu euch sage: „Mein Kind, ICH liebe dich, komm in Meine Arme!“ Es schwinden Raum und Zeit, und es wird immer lichter in und um euch.

„Kommt mit Mir!“ ICH führe euch einen leichten Berghang hinauf, der von der Sonne überstrahlt ist. Dein Weg, Mein Kind, ist manchmal beschwerlich, doch schau auf Mich, so gehst du leichten Schrittes mit Mir weiter und weiter, den lichterem Höhen entgegen. Zwischendurch lade ICH euch ein, mit Mir Rast zu machen, euch an Mein Herz zu schmiegen und euch auszuruhen, damit ihr wieder neue Kraft erhaltet. Macht euch dabei bewusst, dass die Liebe immer fließt und euer Inneres sich mehr und mehr für Mich weitet.

Ihr empfindet die wärmenden Strahlen der Sonne auf eurer Haut. Spürt tiefer und tiefer und ihr bemerkt, wie Meine Liebe alles und alle erfasst. Ja, legt Mir eure Geschwister an Mein Herz, damit sie von Meiner Liebe berührt werden können! Bleibt im Vertrauen auf Mich und segnet auch jene, die jetzt noch ihre Freiheit auskosten, gegen die Liebe handeln, Mich ablehnen und Mich verspotten, wie einst bei Meinem Kreuzesgang und dem Tod am Kreuz! Auch sie sind Meine

LLKJCH_28.3.15

Kinder, eure Brüder und Schwestern, und auch sie dürsten nach Liebe, denn Mein Gottesfunke ist auch in ihnen.

So erhellt eure Gesichter, schaut mit den Augen der Liebe! Verströmt Liebe und Barmherzigkeit! Segnet und legt alles in Meine Hände, auf den Altar der Liebe und bittet Mich, dass ICH helfe und heile! Den Frieden in den Herzen Meiner Kinder entzünde ICH dann, wenn der Zeitpunkt gekommen ist und Mein Kind erkennt, dass es sich gegen Mich versündigt und sich von Mir abgewandt hat. Wenn es des Leides überdrüssig ist, dann wird ihm all Meine Liebe zur Verfügung stehen, die es braucht, um in Willensfreiheit umkehren zu können. So helft ihr euren Brüdern und Schwestern, Liebe aufzunehmen, Liebe zu verschenken, sie zu geben und zu nehmen und damit einzutauchen in das Wunder Meiner Liebe.

Lasst euch von Mir führen, hört auf euer Herz, schaut auf euer Inneres, Meine Geliebten, und erkennt, wie nahe ICH euch in jedem Augenblick bin! Wahrlich ICH gehe mit euch Schritt für Schritt hin zur wahren und größten Liebe, die euch dereinst befreit von all der Schwere des irdischen Seins.

So möchte ICH euch noch durch weitere Werkzeuge in das Wunder Meiner Liebe führen.

Amen.

Göttliche Offenbarung aus der Liebe

Meine geliebten Söhne und Töchter, erneut geht ihr in eine Karwoche, in der ihr an Mein Leiden und Sterben denkt, aber auch an Meine Auferstehung. Der Weg über Golgatha, den ICH gegangen bin, ist gleichzeitig auch der Weg, den jedes Meiner Kinder auf Erden geht, ganz gleich zu welcher Religion es sich bekennt. Jedes Kind geht seinen Weg über Leid und Weh, hin zur Auferstehung.

Warum wird gerade im Frühjahr an Mein Leiden und Sterben erinnert? Im Frühjahr, wenn das Gras wieder grün wird, die Blätter sich an euren Sträuchern und Bäumen entfalten und Blüten sich zeigen, wenn die Sonne warm vom Himmel strahlt und sich alle Meine Kinder über das Erwachen in der Natur freuen, gerade dann denkt ihr an Meinen Weg über Golgatha. Das Erwachen in der Natur steht dem Leid, dem Schmerz, dem Tod gegenüber, und zwar als die Botschaft, dass nach jedem Vergehen eine Auferstehung folgt. Das ist der tiefere Sinn. Wahrlich, ICH sage euch: „Jedes Kind geht seinen Weg über Golgatha, und ICH, euer HERR und GOTT, begleite und helfe Meinem Kind, alles zu tragen und zu ertragen, damit es letztlich zur ewigen Auferstehung in der Herrlichkeit Meiner Gegenwart und Meiner Engel in den Himmeln gelangt.“

ICH schaue nicht auf irdische Religionen, sondern ICH sehe nur auf die Seele im Menschen. Es gibt kaum eine Seele, die nicht den schweren Weg über Golgatha in Freiheit gewählt hat, wenn nicht in diesem oder vergangenen Leben, dann in einem weiteren hier auf Erden. Warum muss das Leid sein, Meine Geliebten? Warum kann eine Seele nicht in Freude zu Mir finden? ICH wollte, dass Meine Kinder alle in Freude, ohne Leid, zu Mir an Mein VATERHERZ finden könnten. Doch erst durch das Leid denken Meine Kinder über das Vergehen des Irdischen nach. Solange es Meinem Kind gut geht, lebt es fröhlich in den Tag hinein und macht sich keine Gedanken über das Leben und vor allem über das Ende des Lebens hier auf Erden.

Hat die Seele sich für das Leid entschieden, dann wechselt auch der Mensch vom Dahinleben, ohne sich Gedanken zu machen, zu einem inneren Verstehen. Das Leid schult den Menschen, denn er ist auf sich geworfen und Ernst umgibt ihn. Während der Mensch durch Schwierigkeiten schreitet, ist die Seele voller Jubel, denn sie sieht das Licht am Ende des Weges, sie sieht Mich, der ICH mit ausgebreiteten Armen auf Mein Kind warte.

Immer wieder werde ICH gefragt: „VATER, warum müssen wir, Deine Kinder, leiden und nicht nur wir, sondern auch die Schöpfung? Das stärkere Tier verfolgt das Schwächere?“ Wohin ihr schaut, überall ist Verderben und Tod und ihr versteht nicht, dass dennoch Meine Göttliche Liebe wirkt. Ihr schaut auf zu Mir und fragt: „Warum, VATER? Ist Deine Liebe Leid, ist Deine Liebe das

LLKJCH_28.3.15

Recht des Stärkeren?“ ICH antworte euch: „Bei dem Fall einer Schar Meiner Kinder entstand die Materie, somit auch diese Erde, die den Gefallenen als Heimstatt dient. Durch das Werden und Vergehen weise ICH Meine Kinder auf die Vergänglichkeit hin und gleichzeitig auf das ewige Sein in Meiner Herrlichkeit. Doch ICH ließ Meine Kinder nicht allein, sondern ICH, euer HERR und GOTT in JESUS, ging selbst zur Erde und nahm das Kreuz auf Mich.

Tröstend sage ICH euch: „Es kommt die Zeit, und sie ist nahe, in der alles Leid ein Ende nimmt.“ ICH habe sinngemäß prophezeit: „Siehe ICH mache alles neu, eine neue Erde und einen neuen Himmel und es gibt kein Weh und keinen Schmerz mehr, sondern jubelnd wandern alle Meine Kinder Mir entgegen, um in Meine Arme zu eilen und damit auf ewig in den Himmeln glücklich zu sein.“

Das Leid, Meine geliebten Söhne und Töchter, lässt euch reifen. Solange ihr fröhlich eure Wege geht, keinen Schmerz, kein Weh empfindet, solange strebt auch die Seele nicht zu Mir, ja sie kann nicht zu Mir streben, weil der Mensch nicht über sich nachdenkt. Wenn ein Kind hinfällt und weinend mit blutenden Knien zu seiner Mutter eilt und diese tröstend ihr Kind in ihre Arme nimmt, gewinnt das Kind die Erfahrung, dass das Leid die Liebe der Mutter zeigt. Eine Mutter liebt immer ihr Kind, auch der Vater, doch dem Kind ist dies nicht so bewusst. Trägt es jedoch Weh und Schmerz, dann wird das ganze Sein des Kindes auf dieses Weh gelenkt und die Mutter oder der Vater, die oder der das Kind dann tröstet, erweckt im Kind die Sehnsucht nach der helfenden Liebe. Die helfende Liebe, die ICH, euer VATER bin.

ICH habe den Weg über Golgatha gewählt, damit ICH Meinen Menschenkindern zeigen konnte, dass ICH selbst als HERR und GOTT alles auf Mich nehme, was es an Weh und Leid auf Erden zu erdulden gibt, denn nur dann verstehen Meine Kinder, wie sehr ICH sie liebe.

Wie ist es mit den anderen Religionen? Wichtig ist nicht, was der Einzelne glaubt, sondern wichtig ist das Empfinden, das ICH durch Meinen Weg in jede Seele gelegt habe, ganz gleich welcher Religion sie dann im Menschenkleid angehört. Wenn die Seele wieder in die geistigen Bereiche geht, kann sie zu Mir nicht sagen: „Was weißt Du, o HERR und GOTT, schon von einem Leben auf Erden, von all dem Leid und dem Schmerz durch das ich gehen musste. Immer sieht dann Mein Kind Meinen Weg über Golgatha und am Ende steht die Auferstehung. Diese ist gleichzusetzen mit der absoluten Hinwendung zu Mir. Jedes Kind eilt letztlich in Meine ausgebreiteten Arme und ist daheim an Meinem Herzen.

Das ist der tiefere Sinn Meines Erdenganges, der tieferen Sinn Meines Weges über Golgatha und auch Meines schmachvollen Todes am Kreuz. ICH habe alles an Weh und Leid erlitten, was so manches Meiner Kinder ebenfalls auf Erden durchschreitet, wenn auch teilweise aus eigener Schuld, von einem Karma herrührend. Doch wie ihr im Gespräch gesagt habt, gibt es auch Opferseelen, die Mir nachfolgen und ein Kreuz auf sich nehmen und es freiwillig tragen für ihre oder ein ganz bestimmtes Geschwister.

Wenn ihr, Meine Geliebten, in der kommenden Woche in der Vorbereitung auf das Osterfest seid, euch an der erwachenden Natur erfreut, den Vögeln, die ihr Lied singen, voller Freude zuhört und eure Herzen sich öffnen für die wärmenden Sonnenstrahlen, dann denkt auch immer wieder an den Weg, den letztlich jedes Kind über Golgatha geht! Denkt nicht nur an euren eigenen Weg, sondern auch an das Leid, das so viele Meiner Kinder auf Erden erdulden müssen! ICH zeige euch auch über die Medien eure Mitmenschen, die ihr ganz besonders in euer Gebet aufnehmen möget, damit sie ihr Schicksal leichter tragen.

So betet, Meine Söhne und Töchter, lasst das Licht der Liebe in die Herzen Meiner Kinder strömen, damit letztlich in jedem Kind die Karwoche in der Auferstehung in Meinem GEIST mündet!

ICH segne euch, bin euch in Meiner Liebe-Barmherzigkeit nahe und schaue euch immer wieder bittend an. Seid von Meiner Gnade erfüllt und wandert auf dem Pfad des Lichtes, auf dem Pfad der Liebe und denkt daran, dass dieses Licht, diese Liebe über euch fließen will!

Amen.

Göttliche Offenbarung aus der Barmherzigkeit

Meine Geliebten, so bin ICH mit all Meiner Liebe und all Meiner Barmherzigkeit mitten unter euch. Ganz nahe bin ICH jedem Einzelnen. Jeder von euch hat Mir sein Herz geöffnet, und dadurch fühlt auch ihr euch untereinander ganz nahe. Empfindet, wie euch Meine Liebe jetzt einhüllt, wie euch Meine Barmherzigkeit berührt und wie euch der Strom Meiner Göttlichen Heilkraft durchpulst! Ja, schenkt Mir alle eure Empfindungen und fühlt euch angenommen, so, wie ihr seid, denn ICH liebe jeden Einzelnen von euch ohne ein Wenn und ohne ein Aber.

So, wie ihr im Lied gesungen habt: „ICH hülle dich in Liebe ein, die du noch nie gekannt“, so ist es wahrlich, Meine Geliebten. Ihr empfindet immer wieder neue Seiten, neue Facetten Meiner bedingungslosen Liebe, und alle diese Empfindungen führen dazu, dass ihr Meiner Liebe näherkommt. Doch um Meine Liebe wirklich begreifen zu können, bedarf es noch viel mehr der Empfindungen. Mit dem Leben, das ihr jetzt für diesen Gang über die Erde angenommen habt, habt ihr die Möglichkeit ganz viele weitere Empfindungen zu erleben.

Deshalb, Meine Geliebten, lade ICH euch ein, immer wieder zu Mir zu kommen, damit ICH euch auf diesem Weg der Liebe weiterführen, und so ihr es auch möchtet, euch zur Liebe wandeln kann. Ja, so fühlt, wie ICH euch durchströme, fühlt, wie ICH euch liebe, fühlt, wie ICH euch heile und wie Mein Licht alles Dunkle erhellt! Gebt euch Meiner Liebe hin und schenkt sie euch selbst, doch verschenkt sie auch in die gesamte Schöpfung! In all dem Geschehen, das ihr wahrnehmt, ist ein Ruf nach Liebe, und ihr könnt dazu beitragen, dass das Bedürfnis nach Liebe in der Schöpfung gestillt wird.

Ja, so folgt Mir nach und gebt euch Mir hin, damit ICH, euer Himmlischer VATER und BRUDER, JESUS CHRISTUS, in euch und auch über euch wirken kann zum Heil und zum Segen für euch selbst und für die ganze Schöpfung. ICH habe Meine Hände ausgebreitet und Mein Segensstrom erfüllt die Schöpfung, und jeder Einzelne von euch ist in diesem Segensstrom eingehüllt. „Mein Kind, ICH liebe dich!“ So rufe ICH euch noch einmal zu: „Mein Kind, ICH liebe dich, nicht nur in diesem Augenblick, sondern für dein gesamtes Sein!“

Amen.

Gebet:

Geliebter VATER, unsere Herzen sind erfüllt von Deiner Liebe. Du bist uns so nahe, und an Deiner Hand wollen wir weiterwandern. Unsere Herzen sind erfüllt von Dankbarkeit und wir schmiegen uns an Dich: „Ja, VATER, wir danken Dir für all Deine Liebe, wir danken Dir, dass Du immer bei uns bist.“

Wir schauen auf den Ostermorgen, den Tag Deiner Auferstehung, und wollen mit Dir leben und immer wieder Dir unser Herz geben. Ja, VATER, danke, dass Du in uns auferstanden bist und uns und alle mit Deiner Liebe erfüllst und in allen auferstehen willst. Du hast uns erlöst, VATER, durch Deinen Kreuzestod und Deine Hingabe und so wollen auch wir uns Dir hingeben und in Freude den Weg mit Dir gehen. Ja, halte unsere Hand ganz fest und führe uns HERR. Wir lieben Dich.“

Amen.